

Berlin. Barrierefrei 2015

Barrier-Free



WEIL WIR DICH LIEBEN.



Urban and Underground Trains

Barrier-free S+U-Bahn stations are equipped with mobile folding ramps, which the driver places at the train's first door to help passengers in wheelchairs enter and exit. The ramps are mounted at the beginning of the platform. For that reason, wait in a place on the platform where you are highly visible, where the front of the train stops and signal that you would like to board the train. When boarding the train, please already tell our personnel at which station you would like to exit so they can also help you exit.

Tram

Most of the trams have low-floor carriages. All of the universal access carriages have a wheelchair symbol on them. For tram lines with both low and high-floor carriages please check the timetables at the stops, or search the online timetable/universal access information.

Smoother tram entry/exit for wheelchair passengers:

Our universal access trams have a ramp or an electric lift at the first or second door (depending on the carriage type) to help passengers get on and off. They are operated by the driver.

Wait for the tram at the approximate spot where the driver will stop, and signal your wish to get on.

Non-universal access carriages run on the following lines:

37, 61, 67

Not all carriages on the following lines have universal access:

Monday to Sunday: **M6**

Monday to Saturday: **M4**

Monday to Friday: **M8, M13, M17** **12, 68**

Bus

All of our buses have universal access. Passengers with baby carriages, wheelchairs, walkers and large pieces of luggage may enter via the second door – unlike other passengers – for safe and easy access to the multi-purpose area. Our buses automatically lower at the stops to help you get on and off.

Smoother bus entry/exit for wheelchair passengers: All the buses have folding ramps at the second door, which are operated by the driver.

Signal your wish to get on: Wheelchair passengers are kindly requested to wait for the bus at a conspicuous spot and motion to the driver that they wish to get on.

Ferries

All ships have universal access.

Information and Emergency Columns

All U-Bahn (metro) platforms have information and emergency columns where you can check timetables, order a taxi, or call for help in an emergency.

BVG und die Berliner S-Bahn arbeiten daran, bis 2020 weitgehend barrierefrei nutzbar zu sein. Aufzüge, Rampen, Orientierungshilfen für seh- und hörbehinderte Fahrgäste sowie barrierefreie Fahrzeuge spielen dabei eine wichtige Rolle. Aber auch für Mitfahrt und Transport von Fahrrädern, Rollatoren, Kinderwagen und schwerem Gepäck geben wir Ihnen in den folgenden Absätzen nützliche Informationen.

Barrierefreie Routenplanung

Eine erste Orientierung über Besonderheiten bei der Nutzung des BVG-Fahrangebotes finden mobilitätseingeschränkte Fahrgäste auf www.BVG.de/barrierefrei. Zur Erstellung von individuellen Reiserouten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln empfehlen wir unsere Fahrplanauskunft im Internet www.fahrinfo-berlin.de „Fahrplanauskunft ▶ barrierefreie Suche“. Fahrgäste mit Mobilitätsbehinderungen wählen im Menü in der Rubrik „erweiterte Auswahl“ ihre persönliche Option: „voll barrierefrei“ – nur Verbindungen ohne Stufen oder „bedingt barrierefrei“ – Routen einschließlich Rolltreppen.

Auskünfte über die aktuelle Verfügbarkeit von Aufzügen

der Berliner U-Bahn erhalten Sie außerdem über den automatischen Ansagedienst der BVG, Tel. 030 256-22096 und unter www.BVG.de in der Rubrik „Verkehrsmeldung“. In der Rubrik „Meine BVG“ können Sie Aufzugsmeldungen abonnieren und erhalten dann per E-Mail zeitnah eine Nachricht über Störungen/Entstörungen der jeweiligen Aufzüge.

Kostenloser Fahrtenbegleitservice für Menschen mit Behinderungen:

Für Menschen mit Mobilitätsbehinderungen bietet der VBB (Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg) als zusätzliche Unterstützung einen kostenlosen Bus- und Bahn-Begleitservice an. Nähere Infos unter Tel. 030 34 64 99 40 und unter www.VBB.de.

S- und U-Bahn

Die meisten Bahnhöfe sind mit Aufzügen oder Rampen ausgestattet. Bitte beachten Sie im S+U-Bahnnetz die folgende Symbole:



Bahnhöfe mit diesem Symbol verfügen über einen Aufzug, der das Straßenland mit dem Bahnsteig verbindet.



Bei Bahnhöfen mit diesem Symbol sind Straßenland und Bahnsteig mit Hilfe einer baulichen Rampe verbunden.

Bei Umsteigebahnhöfen zwischen S- und U-Bahn

beachten Sie bitte die jeweilige Farbe des Aufzugssymbols:



barrierefreier Übergang zwischen S- und U-Bahn



barrierefreier Zugang nur zur U-Bahn



barrierefreier Zugang nur zur S-Bahn

Sicherer Fahrzeugein- und -ausstieg mit Rollstühlen:

Barrierefreie S- und U-Bahnhöfe sind mit mobilen Klapprampen ausgestattet, die für Fahrgäste im Rollstuhl vom Fahrpersonal an der ersten Fahrzeughür als Ein- bzw. Ausstiegshilfe angelegt werden.

Die Rampen sind am Bahnsteiganfang montiert. Stellen Sie sich deshalb auf dem Bahnsteig gut sichtbar dort hin, wo die Zugspitze zum Halten kommt und signalisieren Sie unserem Fahrpersonal Ihren Mitfahrwunsch.



Bitte teilen Sie schon beim Einstieg mit, an welcher Station Sie aussteigen möchten, damit unser Personal Ihnen auch beim Ausstieg behilflich sein kann

Am besten vorne einsteigen:

Bahnsteighöhen und Abstände zwischen Bahnsteig und Fahrzeug können von Bahnhof zu Bahnhof unterschiedlich sein. Wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie am Zielbahnhof ohne Hilfe aussteigen können, steigen Sie im Zweifel, wie oben beschrieben, immer besser in den ersten Wagen ein.

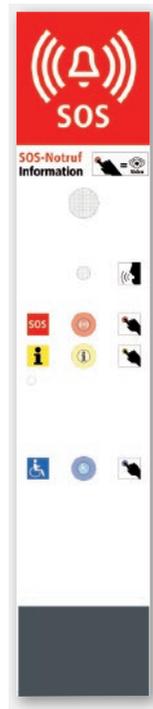


Informations- und Notrufsäulen

Auf allen Bahnsteigen der U-Bahn finden Sie Informations- und Notrufsäulen, mit denen Sie u. a. Fahrplan-Informationen einholen, ein Taxi bestellen können, und im Gefahrenfall Hilfe anfordern.

Und so funktioniert es:

Um sich mit unserem Personal verbinden zu lassen, brauchen Sie nur auf den entsprechenden Knopf zu drücken.



Der obere  rote Knopf dient dem **Notruf**.

Über den mittleren  gelben Knopf erhalten Sie **Informationen**.

Der untere  blaue Knopf ermöglicht **Rollstuhlfahrern** die Benutzung.

Für hörbehinderte Fahrgäste:

Zur Benutzung drücken Sie bitte den

oberen  roten **Notruftknopf**.

Wenn die Lampe am Kopf der Säule blinkt, kann Sie unser Personal über eine Kamera sehen. Mit dem Auflegen der Hände auf Ihre Ohren geben Sie zu verstehen, dass die Verständigung per Rufanlage für Sie nicht möglich ist.

Garantie: Wenn Sie bei der Rufsäule bleiben, garantieren wir, dass in jedem Fall ein Mitarbeiter zu Ihnen kommt (u. U. in bis zu 15 Min.).

Straßenbahnen

Ein Großteil der eingesetzten Straßenbahnen sind Niederflurwagen. Alle barrierefreien Fahrzeuge sind mit einem Rollstuhlsymbol gekennzeichnet. In ihnen ist die Mitfahrt von Rollstühlen möglich. Bei dem gemeinsamen Einsatz von Nieder- und Hochflurwagen entnehmen Sie die barrierefreien Fahrten bitte den Fahrplänen an den Haltestellen oder der online-Fahrplanauskunft/barrierefreie Suche.

Sicherer Fahrzeugein- und ausstieg mit Rollstühlen:

In den barrierefreien Straßenbahnen steht an der ersten oder zweiten Tür, -je nach Fahrzeugtyp, eine Rampe oder ein elektrischer Hublift als Ein- und Ausstiegshilfe für Fahrgäste im Rollstuhl zur Verfügung, die von unserem Fahrpersonal bedient wird. Stellen Sie sich bitte im Haltestellenbereich gut sichtbar ungefähr an die Stelle, an der die Zugspitze zum Halten kommt und signalisieren Sie unserem Personal mit Handzeichen Ihren Mitfahrwunsch.

Sicherheit im Fahrzeug:

Nutzen Sie bitte die vorhandenen Sicherheitseinrichtungen und stellen Sie die Bremsen an Ihrem Rollstuhl fest.

Signal zum Ausstieg:

Teilen Sie dem Fahrpersonal bitte schon beim Einstieg mit, an welcher Haltestelle Sie aussteigen möchten, damit Ihnen ggf. geholfen werden kann. Signalisieren Sie Ihren Haltewunsch zusätzlich vor der Einfahrt in Ihre Zielhaltestelle mit dem dafür vorgesehenen Taster.

Immer vorne einsteigen:

Nur die für Rollstuhlnutzer ausgewiesenen Plätze gewährleisten an Haltestellen im Straßenland oder im Störfall ein Verlassen des Fahrzeuges. Ein Durchrollen des Fahrzeuges ist aufgrund der geringen Durchgangsbreite nicht möglich.

Fahrzeuge ohne barrierefreien Zugang

verkehren auf folgenden Linien:

 **37, 61, 67***

Auf folgenden Linien sind einige Fahrten **nicht barrierefrei**.

Bitte Fahrplanaushang beachten.

Montag bis Sonntag:  **M6**

Montag bis Samstag:  **M4**

Montag bis Freitag:  **M8, M13, M17**,  **12, 68**

* Linie 67 am Samstag barrierefreie Fahrzeuge

	BVG Call Center:	030 19 44 9
	Informationen zu Aufzugstörungen (U-Bahn):.....	030 256 - 22096
	S-Bahn-Kundentelefon:.....	030 297 - 43333
	BVG call center:.....	+49 30 19 44 9
	Information on lift breakdowns (underground trains):.....	+49 30 256 - 22096
	S-Bahn customer phone:.....	+49 30 297 - 43333

 **Informationen zum Nahverkehr in Berlin und Umland erhalten Sie:**
Bei den Berliner Verkehrsbetrieben (BVG) unter www.BVG.de.
Hier finden Sie auch die persönliche Fahrplanauskunft mit einer Fahrtroutenempfehlung.
Bei der S-Bahn Berlin unter www.s-bahn-berlin.de.
Information on public transport in Berlin and the surrounding area is available from: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) at www.BVG.de. For personal timetable information with a route recommendation please go to www.BVG.de. From S-Bahn Berlin at www.s-bahn-berlin.de.

 Das **BVG Fundbüro** in der Potsdamer Straße 180 erreichen Sie mit der Linie **U2** (U Bülowstraße) oder **U7** (U Kleistpark), Tel.: 030 19 44 9.
Öffnungszeiten: Mo bis Do **9 bis 18 Uhr**, Fr **9 bis 14 Uhr**.
Lost & Found is found at Potsdamer Straße 180. Get there by metro line U2 (exit at U Bülowstraße) or U7 (exit at U Kleistpark). Phone: +49 30 19 44 9 Open: Monday to Thursday from 9 a.m. to 6 p.m., Friday from 9 a.m. to 2 p.m.

Impressum / Imprint: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Anstalt des öffentlichen Rechts
Marketing und Kommunikation (IPLZ 11510), 10096 Berlin
Kartografie: BVG Fahrgastinformation (VUK-21)
Redaktionsschluss: 31. Oktober 2014 Titelfoto: Oliver Lang, thinkstockphotos.de



**Ich Sorge dafür,
dass Sie Ihre
Ziele erreichen.**



WEIL WIR DICH LIEBEN.

Ich fahre gern für Sie!

6 Mal um die ganze Welt – so weit fahren wir jeden Tag durch Berlin, um mehr als 1 Million Menschen an ihr Ziel zu bringen. Für rund 2.000 Fahrgäste trage ich täglich auf meiner Linie die Verantwortung. Zuverlässig. Umweltfreundlich. Barrierefrei.

Stand: 1. Januar 2015 / last update January 1 2015

	Einzelfahrausweis / 2h eine Richtung <i>Single ticket / 2 hrs one direction</i>	AB	BC	ABC
	Regeltarif Adult fare	2,70	3,00	3,30
	Ermäßigungstarif Reduced fare	1,70	2,10	2,40
	4-Fahrten-Karte / 2h eine Richtung <i>Multi-Ticket / 2hrs one direction</i>	AB	BC	ABC
	Regeltarif Adult fare	9,00		
	Ermäßigungstarif Reduced fare	5,60		
	Tageskarte ¹ <i>Day ticket ¹</i>	AB	BC	ABC
	Regeltarif Adult fare	6,90	7,20	7,40
	Ermäßigungstarif Reduced fare	4,70	5,10	5,30

¹ **Gilt ab Entwertung bis 3.00 Uhr des Folgetages.**
Valid from validation until 3.00 a.m. on the following day.

Stand: 1. Januar 2015 / last update January 1 2015

	Berlin CityTourCard ² <i>Berlin CityTourCard ²</i>	AB	BC	ABC
	48 Stunden 48 hours	17,40		19,40 ⁴
	72 Stunden 72 hours	24,50		26,50 ⁴

² **Bei Vorlage der CityTourCard erhalten Sie bei ca. 50 Partnern Rabatte.**
Almost 50 partners allow a discount when submitting your CityTourCard.

	Berlin WelcomeCard ³ <i>Berlin WelcomeCard ³</i>	AB	BC	ABC
	48 Stunden 48 hours	19,50		21,50 ⁴
	72 Stunden 72 hours	26,70		28,70 ⁴

³ **Mehr als 200 Ermäßigungen für City-Highlights finden Sie im Gutscheinheft.**
More than 200 discounts for city highlights in the coupon booklet attached.
⁴ **Inklusive bis zu 3 Kindern von 6 bis einschließlich 14 Jahren.**
Inclusive up to 3 Childrens (6 to 14 years old).

Fahrscheine kaufen und entwerten *Getting and validating tickets*

Fahrscheine erhalten Sie:

- in allen Bahnhöfen am Automaten
- an allen Verkaufsstellen mit BVG Kennzeichnung
- in Straßenbahnen und Bussen (Einzel- und Tageskarten)
- an zahlreichen Hotelrezeptionen

Fahrscheine sind zu entwerten:
Fahrscheine, die direkt in Straßenbahnen oder Bussen erworben werden, sind bereits entwertet. Vorab erworbene Fahrscheine müssen in Straßenbahnen und Bussen entwertet werden. Vor der Benutzung von S- und U-Bahn müssen Fahrscheine entwertet werden.

Warnung vor Trickbetrügnern!
Bitte kaufen Sie Ihre Tickets nur an offiziellen Verkaufsstellen. Der Kauf oder Verkauf von bereits verwendeten Tickets ist verboten.

Tickets are available:

- from ticket machines at all stations
- from all sales points with the "BVG" sign
- on trams and buses (single and day tickets)
- at most hotel receptions

Tickets must be validated:
tickets that are purchased on trams or buses have already been validated. Tickets that are purchased in advance must be validated on trams and buses. Tickets must be validated before using the urban railor metro.

Beware of tricksters!
Please buy your tickets only at official outlets. The purchase or sale of previously used tickets is prohibited.

Bus

Alle unsere Busse sind barrierefrei nutzbar. Fahrgäste mit Kinderwagen, Rollstuhl, Rollator und größeren Gepäck dürfen im Gegensatz zu den anderen Fahrgästen an der zweiten Tür einsteigen, um schnell und sicher in den Multifunktionsbereich zu gelangen. Damit Sie leichter ein- und aussteigen können, senken sich unsere Busse an den Haltestellen automatisch ab.

Sicherer Fahrzeugin- und ausstieg mit Rollstühlen:

Alle Busse verfügen über Klapprampen an der zweiten Tür. Sie werden von unserem Fahrpersonal bedient.

Signal zum Einstieg:

Fahrgäste im Rollstuhl stellen sich bitte im Haltestellenbereich gut sichtbar auf und signalisieren dem Personal des heranfahrenden Busses ihren Mitfahrwunsch.



Sicherheit im Fahrzeug:
Bitte stellen Sie sich im Multifunktionsbereich mit dem Rücken zur Fahrtrichtung an die vorhandenen Rückhalteinrichtungen, nutzen Sie ggf. die seitlichen Sicherheitsbügel und stellen Sie die Bremsen an Ihrem Rollstuhl fest.

Signal zum Ausstieg: Teilen Sie dem Fahrpersonal bitte schon beim Einstieg mit, an welcher Haltestelle Sie das Fahrzeug verlassen möchten. Signalisieren Sie zusätzlich vor der Einfahrt in Ihre Zielhaltestelle Ihren Haltewunsch mit dem dafür vorgesehenen, gut erreichbaren Taster mit dem Rollstuhlsymbol im Multifunktionsbereich des Fahrzeuges.

Bitte beachten Sie, dass auf der Linie 218 einige Fahrten mit Traditionsbussen ohne barrierefreien Zugang angeboten werden.

Fähre

Alle Schiffe sind barrierefrei.

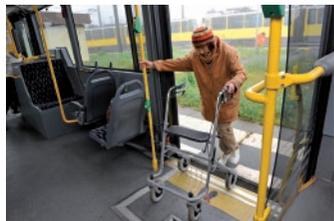
Mit dem Rollator sicher in Bus und Bahn unterwegs



Den Rollator ankippen



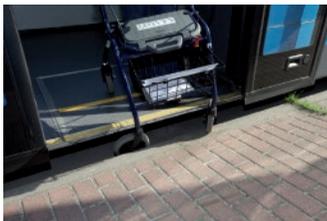
Vorderräder im Fahrzeug absetzen



Hinterräder nachschieben, festhalten

Platz im Multifunktionsabteil suchen
Bremsen des Rollators feststellen

Im Sitzen Haltewunsch signalisieren



Vorwärts aussteigen ist riskant



Sicherer ist die Rückwärtsvariante



Festhalten, aussteigen, Rollator nachholen



Helfende Hände erleichtern den Ein- oder Ausstieg



Doppelte Möglichkeit zum Festhalten



Orientierungshilfen für sehbehinderte und blinde Fahrgäste

Zur **leichteren Orientierung** sind die meisten Bahnhöfe und Haltestellenbereiche mit einem taktilen Orientierungssystem ausgestattet.

An **Treppen und an Aufzügen sowie Zu- und Abgängen** sind besondere Orientierungspunkte mit Hilfe von geriffelten Blechen ausgebildet. Die Fahrzeuge haben eine farblich stark kontrastierende Inneneinrichtung und verfügen über durchgehende Haltestangensysteme, um sehbehinderten und blinden Fahrgästen die Orientierung und Bewegung im Fahrzeug zu erleichtern. Ansagen in unseren Fahrzeugen und Bahnhöfen und das Türschließsignal in unseren Bahnen unterstützen darüber hinaus die selbständige Mobilität dieser Fahrgäste.

Besonderheit bei der U-Bahn: In der Regel liegt die Ausstiegsseite in Fahrtrichtung links. Bei abweichendem Ausstieg wird in der U-Bahn „Ausstieg rechts“ angesagt.



Orientierungshilfen für hörbehinderte Fahrgäste

Die Benutzung unsere Verkehrsmittel wird durch gut lesbare Außen- und Innendisplays erleichtert. In den Fahrzeugen wird mindestens der jeweils nächste Halt visuell angezeigt. Das Schließen der Türen wird durch Warnleuchten signalisiert. Aktuelle Störungsmeldungen werden zudem auch auf den elektronischen Anzeigetafeln über dem Bahnsteigen dargestellt.



Der Einstieg mit Kinderwagen ist in allen Verkehrsmitteln möglich. **Die Mitnahme von Fahrrädern** ist in



S+U-Bahn, Straßenbahn und auf der Fähre gestattet. Der Einstieg mit Fahrrädern und Kinderwagen ist nur an den mit diesen mit Piktogrammen gekennzeichneten Türen zulässig: Sollte nicht genügend Platz sein, warten Sie bitte ein Folgefahrzeug mit ausreichendem Platz ab. Kinderwagen haben vor Fahrrädern Vorrang.

Sie wünschen weitere Hilfe?

Mobilitätstrainings

Für viele mobilitätseingeschränkte Menschen sind Bus- und Bahnfahrten keine Selbstverständlichkeit. Abhilfe möchte die BVG mit ihren bewährten Mobilitätstrainings schaffen. Beim Training können sich mobilitätseingeschränkte Fahrgäste in einem leeren Fahrzeug orientieren und u.a. üben, wie man mit den vorhandenen Hilfen am besten in die Fahrzeuge gelangt und wie man sich während der Fahrt sichert. Freundliche BVGer helfen dabei. Eingeladen sind alle Fahrgäste mit Mobilitäts- oder Sinnesbehinderungen und ihre Begleiterinnen und Begleiter.

Termine und Orte der Mobilitätstrainings 2015

Donnerstag, 23. April, 10:00 - 12:00 Uhr - Straßenbahn und Bus
Lichtenberg, Betriebshof der BVG, Siegfriedstr. 30-45

Donnerstag, 28. Mai, 10:00 - 12:00 Uhr - Bus
Charlottenburg, HlSt. 249, N26 (Po. 6),
vor dem S+U-Bhf. Zoologischer Garten

Samstag, 20. Juni, 10:00 - 13:00 Uhr - Bus
Reinickendorf, vor dem Haupteingang des Märkischen Zentrums,
Wilhelmsruher Damm 140

Donnerstag, 25. Juni, 10:00 - 12:00 Uhr - Bus
Köpenick, S-Bahnhof Köpenick (Elcknerplatz)

Donnerstag, 9. Juli, 10:00 - 12:00 Uhr - Bus
Spandau, Carl-Schurz-Str. vor dem Rathaus

Donnerstag, 27. August, 10:00 - 12:00 Uhr - Bus
Mitte, Alexanderplatz (Alexanderstr./Hotel ParkInn)

Donnerstag, 24. September, 10:00 - 12:00 Uhr - Straßenbahn und Bus
Weißensee, Betriebshof der BVG, Bernkasteler Str. 80

Donnerstag, 26. November, 10:00 - 12:00 Uhr - U-Bahn
Mitte, U-Bahnhof Alexanderplatz, Ankunftsbahnsteig U5

Sicherheitstraining für Blinde und Sehbehinderte

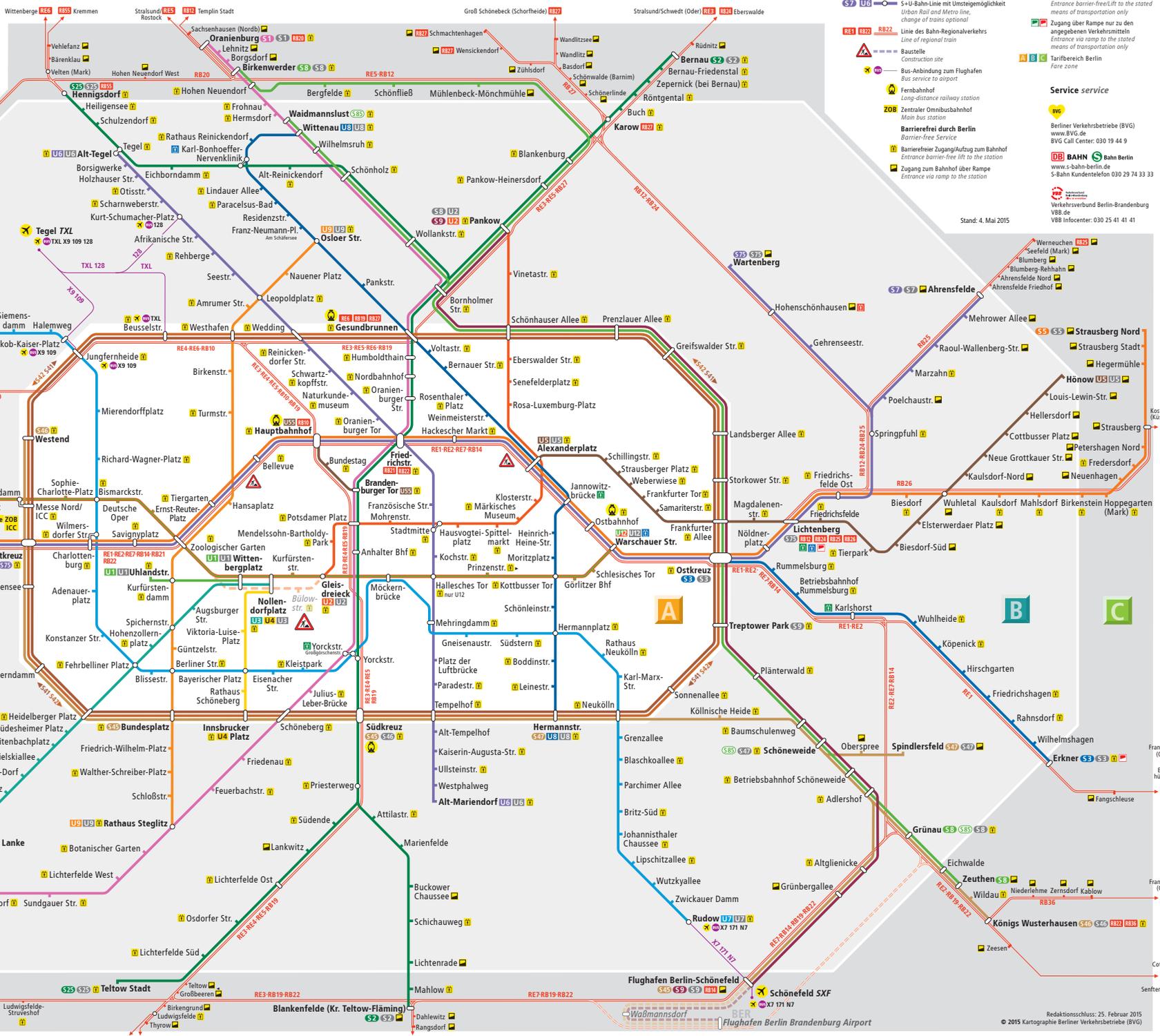
Donnerstag, 15. Oktober, 10:00 - 12:00 Uhr - U-Bahn
Mitte, U-Bahnhof Alexanderplatz, Ankunftsbahnsteig U5

- S1** Wannsee ↔ Oranienburg
- S2** Blankenfelde ↔ Benua
- S25** Teltow Stadt ↔ Hennigsdorf
- S3** Erkner ↔ Ostkreuz
- S41** Ring *im Uhrzeigersinn*
- S42** Ring *gegen Uhrzeigersinn*
- S43** Flughafen Berlin-Schönefeld ↔ Südkreuz ↔ Bundesplatz
- S46** Königs Wusterhausen ↔ Westend
- S47** Königs Wusterhausen ↔ Südwest
- S48** Spindlersfeld ↔ Hermannstr.
- S49** Spindlersfeld ↔ Schöneeweide
- S5** Strausberg Nord ↔ Spandau
- S53** Ahrensfelde ↔ Potsdam Hbf
- S7** Wartenberg ↔ Westkreuz
- S75** Wartenberg ↔ Lichtenberg (Zeuthen) ↔ Grünau ↔ Birkenwerder
- S8** Grünau ↔ Pankow ↔ Birkenwerder
- S85** (Grünau) ↔ Schöneeweide
- S9** Wädemannslust (nur Mo-Fr) (only Mon-Fri) Flughafen Berlin-Schönefeld ↔ Pankow Flughafen Berlin-Schönefeld ↔ Treptower Park

- U1** Wittenbergplatz ↔ Uhlandstraße
- U2** Pankow ↔ Gleisdreieck
- U3** Nollendorfplatz ↔ Krumme Lanke
- U4** Nollendorfplatz ↔ Innsbrucker Platz
- U5** Hönau ↔ Alexanderplatz
- U6** Brandenburger Tor ↔ Hauptbahnhof
- U7** Alt-Tegel ↔ Alt-Mariendorf
- U8** Rathaus Spandau ↔ Rudow
- U9** Wittenau ↔ Hermannstraße
- U9** Osloer Straße ↔ Rathaus Steglitz

S+U-Bahn-Nachtverkehr
nur Fr/Sa ca. 0:30-5:30 Uhr
Sa/So und vor Feiertagen ca. 0:30-7:00 Uhr

S+U-Bahn nighttime traffic
Fri/Sat ca. 0:30 am-5:30 am
Sat/Sun and prior to holidays
ca. 0:30 am-7:00 am



Legende Legend

- S+U** S+U-Bahn-Linie mit Umsteigemöglichkeit
Urban Rail and Metro line, change of transit optional
- RE1 RB22 RB22** Linie des Bahn-Regionalverkehrs
Line of regional train
- RE1 RB22 RB22** Baustelle
Construction site
- ✕** Bus-Anbindung zum Flughafen
Bus service to airport
- W** Fernbahnhof
Long-distance railway station
- ZOB** Zentraler Omnibusbahnhof
Main Bus station
- Barrierefrei durch Berlin**
Barrier-free Service
- Barrierefreier Zugang/Aufzug zum Bahnhof**
Entrance barrier-free lift to the station
- Zugang über Rampe nur zu den angegebenen Verkehrsmitteln**
Entrance via ramp to the stated means of transportation only
- A B C** Tarifbereich Berlin
Fare zone

Service service

- BVG** Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)
www.BVG.de
BVG Call Center: 030 19 44 9
- DB** **BAHN** S-Bahn Berlin
www.s-bahn-berlin.de
S-Bahn Kundentelefon 030 29 74 33 33
- VBB** Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg
VBB.de
VBB Infocenter: 030 25 41 41 41

Stand: 4. Mai 2015

Baubedingte Linienänderung
U1 Wittenbergplatz ↔ Uhlandstr.
U2 Pankow ↔ Gleisdreieck
ab 16. April bis voraussichtlich Ende November 2015

Baubedingte Unterbrechung
des Bahn-Regionalverkehrs
RE1, RE2, RE7, RB14, RB21, RB22
Alexanderplatz ↔
Zoologischer Garten/Spandau
vom 29. August bis voraussichtlich
22. November 2015